

22.11.10

**Fraktion FDP, Freie Wähler, B90/Die Grünen in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

Beschlussantrag zur Sitzung der Gemeindevertretung Hoppegarten am 06.12.2010

Gemeinde Hoppegarten
Herrn Kay Juschka
Vorsitzender der Gemeindevertretung
Lindenallee 14
15366 Hoppegarten

Hoppegarten, 15.11.2010

Sehr geehrter Herr Juschka,

die o.g. Fraktion bittet den folgenden Antrag zur Beschlussfassung in die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 06.12.2010 aufzunehmen:

Antrag: Informationsvorlage zu Verwaltungs-Leistungen über E-Government
(deutsch: Elektronik-Regierung)

Beschlussfassung:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur ersten Sitzung der Gemeindevertretung im Jahr 2011 eine Informationsvorlage zu erstellen, in welchem Umfang E-Government-Instrumente bereits genutzt werden und welche Möglichkeiten für einen Ausbau von E-Government in der Gemeinde Hoppegarten bestehen. Hierbei ist besonders Bezug auf Bürgerdienste sowie auf mögliche Kosteneinsparungen in der Verwaltung zu nehmen. Entsprechende Mehrkosten bei Einführung von neuen E-Government-Leistungen (z.B. durch spezielle Software) sind Amortisationsrechnungen (Einsparung von Zeit, somit Geld und Angestellte durch automatisierte Abläufe) gegenüberzustellen.

Gleichfalls soll ein Vergleich der Wirtschaftlichkeit des Ausbaus von E-Government-Leistungen gegenüber der Einrichtung eines Bürgerbüros im Ortsteil Hönow erstellt werden. Hierbei sind alle Leistungen und voraussichtlichen Kosten des Bürgerbüros (angebotene Leistungen, Miete, Betriebskosten, technisches KnowHow, Personal, etc) zu berücksichtigen.

Begründung/ Sachverhalt:

E-Government ist die Vereinfachung und Durchführung von Prozessen zur Information, Kommunikation und Transaktion zwischen (in diesem Fall) kommunaler Verwaltung und Bürgerinnen und Bürgern, ebenso wie der Wirtschaft, auf elektronischem Weg (Internet). Der Bürger hat den Vorteil, dass Informationen der Behörden „rund um die Uhr“ erreichbar sind und auch die Kommunikations- und Antragsmöglichkeiten erheblich ausgeweitet sind. Für ihn entfallen somit oft zeitaufwändige Wege. Gleichzeitig werden in den Behörden durch diese neuen technischen Möglichkeiten viele Abläufe vereinfacht und oft automatisiert, so dass mehr Kapazitäten für Sonderfälle zur Verfügung stehen, was wiederum dem Bürger zugute kommt. Gleichfalls entsteht für die Behörde ein weiterer nicht zu vernachlässigender

Vorteil: die Kostenersparnis. Durch neue elektronische und oft automatisierte Abläufe werden Zeit, somit Geld und Angestellte gespart.

Möglichkeiten von E-Government in der Gemeinde Hoppegarten können vor allem in den Bürgerdiensten bei Informationen, Kommunikation und Antragsstellung (Pass- und Meldewesen, Bau- und Gewerbeangelegenheiten, Kita- und Schulwesen, etc.) liegen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Birnbaum', written in a cursive style.

Maurice Birnbaum,
Fraktionsvorsitzender